

Protokoll der 4. Sitzung des 11. Studierendenparlaments der PH Heidelberg am 10.01.2023

Protokollant:in:	Adriana Hartmann
Beginn:	18:15 Uhr
Ende:	21:22 Uhr
Sitzungsleitung:	Jan Johan, Pierre-Olivier Denise, Paula Mühlstädt
Awareness-Beauftragte:	Anna Claire Nothof, Lisa Schwerdfeger
Zeitwächter*in:	Julia Christina Englert

Anwesenheitsliste:

Name	Vorname	Anwesend	Entschuldigt
Bauer	Stefano	x	
Denise	Pierre-Olivier	x	
Dörner	Maike Marie	x	
Englert	Julia Christina	x	
Eroglu	Büusra		x
Faltermann	Natascha		x
Frank	Julija	x	
Hartmann	Adriana	x	
Johann	Jan	x	
Jung	Hannah	x	
Kazaryan	Nana		x
Mattern	Sina Marie	x	
Moehrle	Matthias		x
Muehlstaedt	Paula-Marie	x	
Nothof	Anna-Claire	x	
Raisich	Maik		x
Ruof	Moritz		x
Schwerdfeger	Lisa	x	
Siegler	Melanie		x
Stier	Michelle	x	
Gäste			

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 06.12.2023
4. Finanzanträge und Freigaben
 - 4.1 Feministisches Bündnis
5. Verkehrssituation
6. Haushaltsplan 2. Lesung
7. Themen Vorstand
 - 7.1 Update zu Gespräch mit Studierendenwerk, Bereich Hochschulgastronomie
 - 7.2 Ergebnisse Studierendenbefragung von PHeelGood
 - 7.3 Einrichtung eines GreenOffice
8. Berichte
9. Sonstiges

Sitzungsunterlagen:

Beginn: 18:15 Uhr

1. Begrüßung

Vorstellung:

Sitzungsleitung erklärt den Ablauf der Sitzung und bestimmt Awareness-Beauftragte und Zeitwächter*in. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben mit 13 Personen.

Ende: 18:15 Uhr

Beginn: 18:19 Uhr

2. Genehmigung der Tagesordnung

Vorstellung: Auflistung der Tagesordnung

Fragen: -

Diskussion:

Abstimmung:

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
13	13	-	-

Die Tagesordnung ist somit angenommen.

Ende: 18:20Uhr

Beginn: 18: 21Uhr

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 06.12.2023

Vorstellung: Protokoll der letzten Sitzung vom 06.12.2023

Fragen: -

Diskussion: -

Abstimmung:

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
13	11	-	2

Das Protokoll ist somit angenommen.

Ende: 18:24 Uhr

Beginn: 18:25Uhr

GO-Antrag:

Tagesordnungspunkt 5. Verkehrssituation und 6. Haushaltsplan 2. Lesung, vorziehen

Abstimmung: Keine Gegenrede

Antrag angenommen

5. Verkehrssituation

Vorstellung: ab SoSe 23 keine Wochenend und Abendregelung des für das Semesterticket sondern Deutschlandticket stattdessen, dadurch würde sich der Semesterbeitrag um 150 Euro erhöhen

Diskussion:

- zu großer Sprung des Semesterbeitrags, evtl. können sich manche Studierende diese Erhöhung nicht leisten, kann auch nicht finanziell unterstützt werden
- alle Studierende müssten sich eins kaufen, auch die die sich sonst kein Semesterticket geholt hätten
- nur 28,5% an der Ph sind über 27 Jahre alt, die das dann nutzen könnten
- man sollte Studierende in diese Entscheidung mit einbinden, über eine Umfrage etc.
- Studierendenschaft kann über Erhöhung des Betrags entscheiden, PH kann nur Veto einlegen, wenn es rechtswidrig ist
- man kann nicht zukünftig planen, da zum Beispiel sich der Betrag des D-Tickets ändern kann-> wieder Änderung des Semesterbeitrags
- Vorschlag da die Studierendenschaft sich positionieren muss: beibehalten der aktuellen Verträge, da es gut ist VRN als Vertragspartner zu haben und evtl. kann man zukünftig noch entscheiden

Fragen:

- wie viele Prozent der Studierenden nutzen überhaupt das Semesterticket?
- wo gäbe es Alternativen ohne VRN als Vertragspartner?, da man dann 900.000 Euro über hätte

Zusammenfassung:

- Ablehnung des vollsolidarischen Tickets, aktuelle Verträge behalten

Ende: 19:01 Uhr

Beginn: 19:02Uhr

6. Haushaltsplan 2. Lesung

Vorstellung: Tabelle der 2.Lesung des Haushaltsplans

Diskussion: -

Frage:

- Server werden umgestellt, in welchen Posten hat man das reingemacht?
→ ist unter geschäftsbedarf

Abstimmung:

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
13	13	-	-

Der Haushaltsplan von 2023 wurde somit verabschiedet.

Ende: 19:02 Uhr

Beginn: 19:09Uhr

4. Finanzanträge und Freigaben

4.1 Feministisches Bündnis

Vorstellung: Das Feministische Bündnis Heidelberg stellte einen Antrag auf finanzielle Unterstützung für eine geplante Vortragsreihe zum Thema Pornografiekritik.

Diskussion:-

Frage:

- Ist die Veranstaltung Teilnehmerbegrenzt?
→ Nein, ist sie nicht

Abstimmung:

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
13	12	-	1

Der Finanzantrag wird bewilligt.

Ende: 19:15 Uhr

Beginn: 19:16Uhr

GO-Antrag:

Finanzantrag Hütte Melchsee

Abstimmung: Keine Gegenrede

Antrag angenommen

4.2 Hütte Melchsee

Vorstellung: Der Hochschulsport veranstaltet eine Skifreizeit am Melchsee. Dafür stellt der Hochschulsport einen Finanzantrag zur Kostenübernahme des Reisebusunternehmens.

Diskussion:

- viel eingespart, da Selbstversorgerhütte und Ph Freiburg wird vom Reisebusunternehmen zurück genommen, also wird es dadurch günstiger
- aktuelles Angebot des Reiseunternehmens 2650 Euro Vergleichsangebot: 3900 Euro

Frage:

- Ist beim Anmeldesystem immer noch die Priorität beim Erstmitfahrer:innen?
→ Ja, aber die Gewichtung der Gruppe dieses Jahr sind 75% Erstmitfahrer:innen und 25% die schon mal dabei waren, da noch Plätze bei der anmeldung noch frei waren und damit aufgefüllt wurde, zudem ist es für die Organisator:innen eine Entlastung, wenn Leute mitfahren, die schon mal dabei waren.

Abstimmung:

Anzahl Stimmberechtigte	Ja	Nein	Enthaltung
13	8	-	5

Der Finanzantrag wird bewilligt.

GO-Antrag:

Verschiebung der Änderung der Finanzantrag auf nächste Sitzung

Abstimmung: Keine Gegenrede

Antrag angenommen

Ende: 19:34 Uhr

Beginn: 19:35Uhr

7. Themen Vorstand

7.1 Update zu Gespräch mit Studierendenwerk, Bereich Hochschulgastronomie

Vorstellung:

1. wie kam es zum vegetarischem/ veganem Essen in der Mensa
→ durch Testphase, einfach ausprobiert
2. Im neubau mehr Sitzfläche und Umgestaltung im Altbau in der Außenbestuhlung, dort sollen Bierbänke aufgestellt werden

Diskussion:

- Alternative für Stühle weil Bierbänke keine Lehne haben
→ Option Stühle offen halten
- Gegenvorschlag: Stühle stehen lassen und da wo Tischtennisplatte ist, Biergarnitur hinstellen
- Frage der Inklusion wegen Rückenbelastung etc. die chronisch krank sind schwierig ohne Lehne
- SGM miteinbeziehen und AW-ZIB wie man ergonomisch am Besten sitzen kann
- aktuelle Stühle auch nicht optimal, Bierbänke bieten mehr Sitzplätze, Stühle kann man einen Weg nehmen bei einer Bierbank wird das schwierig
- Bierbänke nicht anketten und zum Beispiel immer Stühle selbst holen lassen
- Fach Technik könnte evtl. Lehnen dranbauen

Fragen:

- werden Tische und Stühle durch Bierbänke ersetzt? weil dann hat alles keine Lehne mehr
→ das war vorhergesehener Plan
- Wie ist die Schattensituation? weil im Sommer sehr unangenehm in der prallen Sonne zu sitzen

19:44 Maika Marie Dörner und Chrissi sind gegangen, wiedergekommen 19:50

Ende: 19:51 Uhr

Beginn: 19:51 Uhr

7.2 Ergebnisse Studierendenbefragung von PHeelGood

Vorstellung: Umfrage vom SoSe 2023 von PHeelgood Ergebnis: Modulprüfungen sind die größte Belastung für Studierenden, nun werden Ideen und Vorschläge gesammelt, wie man das Problem lösen kann.

Diskussion:

- Format: open book Klausur

- Prüfungsphase nach hinten verschieben bringt viele Probleme mit sich
- Prüfungsformat muss im Modulhandbuch stehen, dieses kann man aber nur einmal im Jahr ändern -> also sollte man mehr Prüfungsformate ins Modulhandbuch reinnehmen
- Aspekte wenn man z.B nur Hausarbeiten schreiben muss ist der Aufwand für Prüfungsleistung nicht gleich gewichtet
- Bei online Klausuren durch Videoüberwachung hoher Druck
- Fakultätsräte haben das Problem vor Augen versuchen aber Lösung zu finden
- Bei nur mündlicher Prüfungen nicht ausreichender Personalschlüssel
- Mehr Achtsamkeit von „Bulimielernen“, aber ist ja so nicht von den Dozierenden vorgesehen
- Flexibilität von Prüfungsformen,
- nicht alle Prüfungen am Ende vom Semester abhalten sondern zwischenzeitlich Aufwand einbringen
 - Also nicht immer eine leistung zu einem Zeitpunkt
- Kritik ist eher systemisch, da kann die Uni nichts machen, für Dozierende kann auch nicht so anstrengend sein zb mündliche prüfung aufwendiger als Hausarbeit lesen, alles individuell
- Transparenter mit Klausuren sein
 - z.B wie ist eine Klausur aufgebaut, Erwartungshorizont
- Prüfungsleistungen nicht summiert am ende machen, damit es am ende nicht so geballt ist
- Immerhin eine Woche die Prüfungsphase verschieben
- Bewertungsraaster klar und transparent machen
- Wie kann ich lehren und lernen, modernisieren und es dann abfragen?
- Was kann man als einzelner Studie machen, wenn sich ein Dozent komplett gegen Vorschläge stellt ?
- sich an Fachschaften wenden weil diese Ansprechpartner für bestimmte Fach ist sind, können am besten nachfragen was gewünscht ist und Dozenten sind dahingehend zugänglicher
- Oder an Studiendekane gehen damit Idee mal gesetzt ist, Inspirationspapier weil Fachschaften „ geköpft werden“
- Dozierender selbst fragen was sie für Ideen haben
- Daten z.B ob Studies des Faches Musik mehr Angst hat -> müsste man kaufen
- Prüfungswoche verschieben: individueller Punkt, weil **Pro** man hat mehr Zeit nur um sich auf Prüfungen zu fokussieren **Kontra**: manche sind Lerntyp während man noch zum Seminar geht lernen dadurch besser
 - Stimmungsbild der Studierenden Stichprobenartig erfassen z.B über eine Link auf Studip
 - Testphase mit einer woche prüfungsphase zu machen

GO-Antrag:

Schließung der Redeliste Aufgrund der Zeit

Abstimmung: Keine Gegenrede

Antrag angenommen

20:23 Paula Mühlstädt gegangen, wiedergekommen: 20:28

Ende: 20:29 Uhr

Beginn: 20:29Uhr

7.3 Einrichtung eines GreenOffice

Vorstellung: Eröffnung eines GreenOffice (physische Anlaufstelle) für Fragen im Bezug auf Nachhaltigkeit, im Raum links neben der Mensa in der alten PH.

Hannah Jung gegangen 20:30 wiedergekommen 20:38

Frage:

- Wer besetzt das Büro und wann?
 - Noch nicht ganz klar, Leute die beteiligt sind machen beim Projekt mit
- Wird sich das lohnen?
 - Man weiß noch nicht ganz genau
- Raum wird im Altbau (neben mensa) sein, gibt es dann noch einen anderen Ort für Studies oder sitzen die zusammen oder gibt es dann keinen Raum mehr?
 - Beides gemischt, damit Kontakt zu Studies hergestellt wird
- Werden noch andere Räume bedacht, die nicht im Altbau sind ? I
 - Idee war im Altbau, damit Durchgangsverkehr herrscht damit Menschen das Büro mitkriegen, Neue Ph war daher raus
- Worüber wird das finanziert?
 - Über PheelGood

Frage von Hannah: Greenoffice möchte kleine Events machen zum Thema Nachhaltigkeit, kann Stupa das mitfinanzieren?

Diskussion:

- kritisch wenn man studentische Räume wegnimmt
 - aktuelle scheint die Lage so, als ob man das Projekt nicht ganz wahrnehmen würde und wenn man so ein Nachhaltigkeitsprojekt umsetzen möchte, dann sollte dies nicht auf Kosten der Studentenschaft passieren (Raum) sondern sich etwas eigenes Überlegen, genauso wie die Eigenständige Organisation der Gelder kommen muss, um das Projekt zu finanzieren
 - positiv, wertet image der PH sehr auf, nur Fakte und Zahlen fehlen dafür warum ein Office dafür notwendig wäre
-

Lisa Schwerdfeger gegangen 20:40 wiedergekommen 20:44

Ende: 20:50 Uhr

Beginn: 20:50Uhr

8. Berichte

Vorstellung:

- **1. ZFS (Praktikumsamt)**
 - möchte Kontakt zu Stupa, weil Kontakt zu Studierenden für sie wichtig ist
 - ISP wie man das verändern und verbessern kann Beispiel: einfach ein Fach weniger im ISP begleiten, deshalb sollen Studierende mitwirken
- **2. Weiterentwicklung Lehramt grundschule**
 - Idee Master 4 Semestrig Idee: 3 und 4 Semester Praktikum, was evtl. mit ins Ref. zählen könnte
- **3. ISP Bezahlung**
 - aktuell keine Bezahlung und das wird für Studierende schwierig
 - per Gesetz ist das festgelegt deshalb kann Ph nichts tun außer eine Aufwandsentschädigung an Studierende zu zahlen, Aufforderung Idee an das Rektorat zu bringen, Idee Ehrenamts pauschale
- **4. vergabe praktikumsplätze**
 - an Student:innen die keinen Praktikumsplatz bekommen sollen zum ZFS und sich KEINEN eigenen Platz suchen
- **5. Mahara**
 - soll abgeschafft werden, nun wird ein allgemeines Meinungsbild erfragt wie die Studentenschaft dazu steht
 - kann noch nicht abgefragt werden, da keine Alternative zur Verfügung steht

Frage:

- Was wäre denn die Alternative ?
- Kann man an gesetzlichen Vorschriften über eine Kommission etwas ändern? Weil Problem: man kann in anderen Ländern das Praktikum nicht machen, wird für manche Studierende schwierig

Allgemeines Meinungsbild: Punkt Praktikum wird auf die kommende Sitzung vertagt, und evtl. Leute vom ZFS einladen um darüber mit ihnen direkt zu sprechen

- **Senat:** nichts nennenswertes
- **Verwaltungsrat des Studierendenwerks:** Wo essen Studierende? Wegen Renovation in der Mensa
- Wenn es relevante Informationen vom Studierendenwerk gibt, dann bitte Jan Johann ins cc: des <mailverteilers setzen
- Nachhaltigkeitsreferat soll in den Arbeitskreis

Ende: 21:19 Uhr

Beginn: 21:19Uhr

9. Sonstiges

Vorstellung:

- Werbung für Web Relaunch
- aktuelle Protokollliste nochmal versenden

Ende: 21:22 Uhr

Sitzungsende: 21.22Uhr

Unterschrift Sitzungsleitung



Unterschrift Protokollant*in